

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	I-035/17
HA	

Geschäftsbereich: I

Fachbereich: BV/C

Termin der Tagung: 20.12.2017

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Dienstberatung Rathauspitze	14.11.2017	☐ Umwelt	
☒ Haushalt und Finanzen	12.12.2017	☒ Hauptausschuss	13.12.2017
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	20.12.2017
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☒ Bildung, Schule, Sport u. Kultur	30.11.2017	☐ Information an AG Ortsteile	
☒ Wirtschaft, Bau und Verkehr	06.12.2017	☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus und Ergebnisverwendung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- Der geprüfte Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus wird mit einer Bilanzsumme von 43.966.928,01 € und einem Jahresverlust von 1.012.563,39 € festgestellt.
- Der Jahresverlust in Höhe von 1.012.563,39 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Holger Kelch

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Gemäß § 7 Punkt 4 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) ist durch die Stadtverordnetenversammlung der geprüfte Jahresabschluss 2016 festzustellen und die Ergebnisverwendung zu beschließen.

Der Wirtschaftsprüfer/ Steuerberater Frank Liedtke hat dem Jahresabschluss des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus (SSB) am 26.06.2017 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Das kommunale Prüfungsamt hat keine eigenen Feststellungen getroffen und verzichtet mit Schreiben vom 03.08.2017 auf eine Erörterung des Prüfungsergebnisses.

Mit einem Jahresverlust von 1.012,6 T€ konnte das Planergebnis (-1.198,5 T€) um 185,9 T€ verbessert werden. Durch geringere Aufwendungen für die Altlastensanierung Parzellenstraße hat sich der Gesamtumfang der Erträge und Aufwendungen gegenüber den Planansätzen deutlich reduziert. Verbesserungen gegenüber dem Plan gab es insbesondere im Bereich der Nutzungsentgelte Sportanlagen (+14 T€), der Internatsbelegung (+16 T€), bei sonstigen Erträgen (+60 T€) und geringeren Personalaufwendungen (-146 T€).

Der durch die Stadt gezahlte Betriebskostenzuschuss in Höhe von 5.714,4 T€ diene im Wesentlichen der Erfüllung schulträgerpflichtiger Aufgaben (4.589 T€). Der Anteil der entgeltbefreiten Nutzung von Sportanlagen im Rahmen der Entgeltordnung der Stadt Cottbus betrug 117,3 T€. Im Gesamtbetrag des BKZ sind Landesmittel des MBS in Höhe von 166,3 T€ enthalten.

Aufgrund einer Neu-Bewertung des Betriebskostenzuschusses durch den Wirtschaftsprüfer wurden die schulträgerpflichtigen Aufgaben (4.598 T€) den Umsatzerlösen zugeordnet (bisher sonstige betriebliche Erträge). Dadurch kommt es zu einer deutlichen Verschiebung innerhalb der Erträge von den sonstigen Erträgen zu den Umsatzerlösen gegenüber den Vorjahren.

Investiert wurden insgesamt 1.500 T€. Aus dem Investitionszuschuss i.H.v. 1.466,2 T€ wurden die Baumaßnahmen am Paralympischen Zentrum (1.281 T€) sowie der Sportanlage Branitz (185 T€) fortgeführt.

Der Jahresverlust von 1.012,6 T€ wird auf neue Rechnung vorgetragen. Das Eigenkapital beträgt zum Bilanzstichtag 23.176 T€ (52,7%, Vorjahr 54,8%).

Der Werksausschuss des SSB hat sich in seiner Sitzung am 28.09.2017 mit dem Jahresabschluss 2016 befasst und eine Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung ausgesprochen.

Anlagen:

Anlage 1 Jahresabschluss 2016: Prüfbericht, Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Finanzrechnung, Lagebericht des Werkleiters

Anlage 2 Stellungnahme Kommunales Prüfungsamt

Anlage 3 Beschlussempfehlung Werksausschuss

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: ☒ Ja ☐ Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand: 024 424 010 5741000 1.012.563,39 €

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand: HH-Plan 2015 024 424 010 5741000 (Planverlust SSB) 1.198.500,00 €

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten:

-